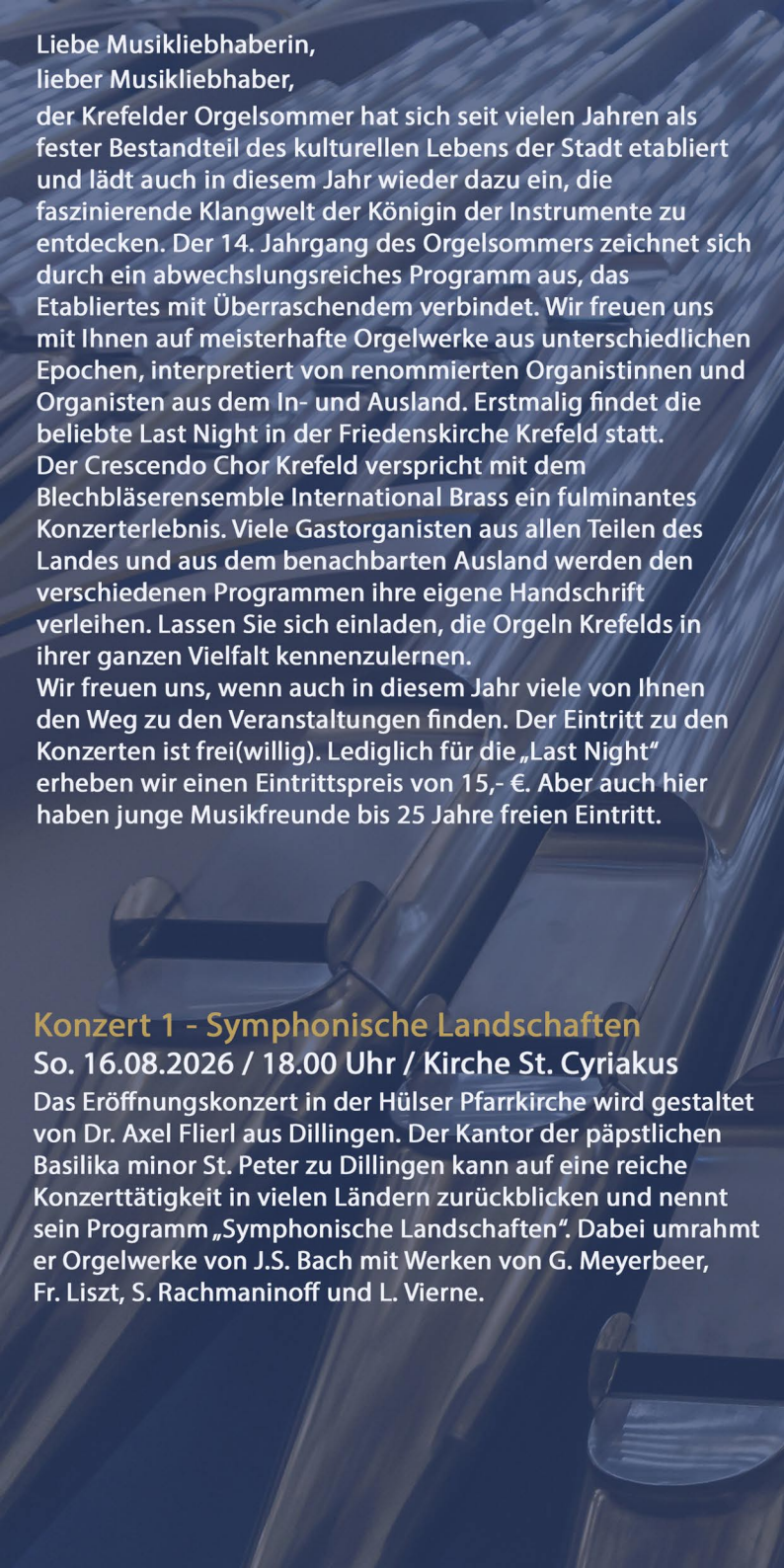




14. Krefelder Orgelsommer 2026

Veranstalter

Pfarren St. Cyriakus und St. Michael,
der Förderverein Friedenskirche Krefeld
sowie der Crescendo Chor Krefeld



Liebe Musikliebhaberin,
lieber Musikliebhaber,
der Krefelder Orgelsommer hat sich seit vielen Jahren als fester Bestandteil des kulturellen Lebens der Stadt etabliert und lädt auch in diesem Jahr wieder dazu ein, die faszinierende Klangwelt der Königin der Instrumente zu entdecken. Der 14. Jahrgang des Orgelsommers zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Programm aus, das Etabliertes mit Überraschendem verbindet. Wir freuen uns mit Ihnen auf meisterhafte Orgelwerke aus unterschiedlichen Epochen, interpretiert von renommierten Organistinnen und Organisten aus dem In- und Ausland. Erstmals findet die beliebte Last Night in der Friedenskirche Krefeld statt. Der Crescendo Chor Krefeld verspricht mit dem Blechbläserensemble International Brass ein fulminantes Konzerterlebnis. Viele Gastorganisten aus allen Teilen des Landes und aus dem benachbarten Ausland werden den verschiedenen Programmen ihre eigene Handschrift verleihen. Lassen Sie sich einladen, die Orgeln Krefelds in ihrer ganzen Vielfalt kennenzulernen. Wir freuen uns, wenn auch in diesem Jahr viele von Ihnen den Weg zu den Veranstaltungen finden. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei(willig). Lediglich für die „Last Night“ erheben wir einen Eintrittspreis von 15,- €. Aber auch hier haben junge Musikfreunde bis 25 Jahre freien Eintritt.

Konzert 1 - Symphonische Landschaften

So. 16.08.2026 / 18.00 Uhr / Kirche St. Cyriacus

Das Eröffnungskonzert in der Hülser Pfarrkirche wird gestaltet von Dr. Axel Flierl aus Dillingen. Der Kantor der päpstlichen Basilika minor St. Peter zu Dillingen kann auf eine reiche Konzerttätigkeit in vielen Ländern zurückblicken und nennt sein Programm „Symphonische Landschaften“. Dabei umrahmt er Orgelwerke von J.S. Bach mit Werken von G. Meyerbeer, Fr. Liszt, S. Rachmaninoff und L. Vierne.

Konzert 2 - Italien trifft Deutschland

So. 23.08.2026 / 18.00 Uhr / Kirche Maria-Waldrast

Der aus Italien stammende Organist Walter D'Arcangelo stellt auf der Scholz-Verschueren-Orgel in der Forstwalder Kirche italienische und deutsche Orgelmusik des 17. und 18. Jahrhunderts gegenüber. Dabei kann man sich auf so bekannte Namen wie D. Buxtehude, G. F. Händel, B. Storace und J.S. Bach freuen. Doch die Begegnung der beiden Länder findet auch direkt am Spieltisch statt, wenn Walter D'Arcangelo und Kantor Heinz-Peter Kortmann gemeinsam vierhändig und vierfüßig zwei Orgelwerke zu Gehör bringen werden.

Konzert 3 - Norddeutsche Pracht trifft romantische Klänge

So. 30.08.2026 / 18.00 Uhr / Kirche St. Cyriakus

Gunnar Sundebo aus dem nordfriesischen Wesselburen hat eine eher historische Programmwahl gewählt. Der Kirchenmusikdirektor aus dem hohen Norden, der sich in seiner Kirche für die Restaurierung der historischen Klapmeyer-Orgel aus dem Jahre 1741 erfolgreich eingesetzt hat, spielt Werke von V. Lübeck, H. Scheidemann, J.S. Bach und als Abschluss die 4. Sonate in B-Dur von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Konzert 4 - Harmonie du Soir

So. 06.09.2026 / 18.00 Uhr / Kirche St. Cyriakus

Christian Barthen ist Orgelprofessor und Organist am Dom zu Bern. Im Gepäck hat der mit vielen Preisen ausgezeichnete Solist ein weit gefächertes Programm aus vier Jahrhunderten. Sowohl die Fantasia Cromatica von J.P. Sweelinck, Werke von J.S. Bach als auch Präludium und Fuge in B-Dur von M. Dupré und Stücke von L. Vierne und S. Karg-Elert werden alle Farben der großen Metzler-Orgel in der Hülser Pfarrkirche zum Klingen bringen.

Konzert 5 - Glanzlichter der Orgelmusik

So. 13.09.2026 / 18.00 Uhr / Friedenskirche

Große und bekannte Orgelmusik steht auf dem Programm des italienischen Organisten Mario Ciferri. Musik von J.S. Bach, das Präludium und die Fuge über BACH von Franz Liszt, der zweite Choral von César Franck und das Final aus der ersten Symphonie von Louis Vierne sind nur einige der Höhepunkte dieses Programms. Der aus Porto San Giorgio stammende Musiker hat bereits viele Auszeichnungen erhalten und ist international als Konzertorganist gefragt. Man darf auf sein Orgelspiel an der großen Rieger-Orgel, das auf eine Leinwand in den Kirchenraum übertragen wird, gespannt sein.

Konzert 6 - Last Night

So. 20.09.2026 / 18.00 Uhr / Friedenskirche

Nachdem der Crescendo Chor Krefeld sich im vergangenen Jahr im Orgelsommer aus der Kirche St. Josef verabschiedet hat, kann man das beliebte Format der Last Night nun erstmalig in der Friedenskirche erleben. Dazu hat der Crescendo Chor Krefeld sich alte Bekannte eingeladen. Mit dem Blechbläserensemble INTERNATIONAL BRASS freuen wir uns auf ein abwechslungsreiches und fulminantes Programm, bei dem wieder einmal zwei Werke des populären englischen Komponisten John Rutter im Mittelpunkt stehen. Begleitet von Marianne Zangl-Bartsch an der Rieger-Orgel singt der Crescendo Chor Rutters Missa brevis, die er erst 2022 veröffentlicht hat. Das Winchester Te Deum dieses Komponisten mit Chor, Blechbläsern und Orgel bildet den Höhepunkt des Programms, in dem natürlich auch die beliebten Proms nicht fehlen dürfen, die so gerne vom Publikummitgesungen werden.

Für dieses Konzert sind Eintrittskarten zum Preis von 15 € im WebShop unter www.crescendo-chor-krefeld.de oder der Rufnummer (01 77) 7 42 09 51 erhältlich.



Der Eintritt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ist frei.

Veranstaltungsorte / Kontakt

St. Cyriakus, Hülser Markt, 47839 Krefeld

Maria-Waldrast, Hermann-Schumacher-Straße 48, 47804 Krefeld

Friedenskirche Krefeld, Luisenplatz 1, 47799 Krefeld

Kontaktadresse

Heinz-Peter Kortmann

Rektoratsstr. 19, 47839 Krefeld

Tel: (0 21 51) 56 53 62

Heinz-peter.Kortmann@st-cyriakus-huels.de